

Allgemeine Pflege und Wäschehinweise für SUTURA® Einsatzbekleidung



Vielen Dank, dass Sie sich für Einsatzbekleidung - made in Germany - entschieden haben. Damit Sie möglichst lange Freude und ein Höchstmaß an Tragekomfort haben, möchten wir Ihnen neben den Pflichtinformationen aus der Bedienungsanleitung weitere Tipps und Anmerkungen zur Pflege ihrer Bekleidung geben.

Grundsätzliche Warnungen

WICHTIG: auch bei der „Haushaltswäsche“ können z.T. schwere Beschädigungen vorkommen - deshalb beherzigen Sie bitte zwei Warnhinweise:

- 1. Verwenden Sie niemals Weichspüler egal welcher Marke! Weichspüler lösen Reflexstreifen geradezu auf. Diese werden z.T. schon nach einer Anwendung chemisch beschädigt. Auch sog. „Hygiene-Spülungen“ die bereits ab 30 Grad desinfizierende Wirkungen versprechen gehören hierzu!**

Wir übernehmen für Schäden durch Weichspüler-Anwendung keine Haftung!

- 2. Verwenden Sie bei Warnschutzbekleidung keine Vollwaschmittel (wie Persil o.ä.) - diese enthalten häufig Bleichmittel, welche die Farben und auch die Reflexstreifen ebenfalls angreifen können. Nutzen Sie ausschließlich bleichmittelfreie Desinfektionswaschmittel oder Waschmittel für Buntwäsche!**

Grundsätzliche Pflegeempfehlungen

Alle Produkte haben eine Pflegekennzeichnung im Etikett und der beiliegenden Bedienungsanleitung. Grundsätzlich gilt: jede SUTURA Oberbekleidung, also Hosen, Einsatzjacken und Softshelljacken können bei 60° C und mit allen gängigen RKI gelisteten Desinfektionswaschmitteln gewaschen werden, um eine desinfizierende Reinigung durchzuführen - auch wenn noch andere Temperaturen, o.ä. im Etikett stehen. Ausgenommen hiervon sind die GAP-Produkte, also nicht nach ISO 20471 zertifizierte Artikel, wenn nicht ausdrücklich anders angegeben

Die meisten Reinigungsverfahren, v.a. in Wäschereien sind abgestimmt auf sehr pflegeleichte, aber wenig funktionelle Baumwollhaltige Bekleidung. Moderne Funktionsbekleidung wie unsere - besteht aber aus hochleistungsfähigen Polyesterfasern und ggf. Elastan für mehr Komfort. Diese Fasern haben die Eigenschaft einerseits Flüssigkeiten (und damit potentielle Krankheitserreger) weniger tief in die Faser aufzunehmen (im Gegensatz zu Baumwolle) und diese beim Waschvorgang auch leichter wieder abzugeben, so dass ein Auskochen nicht notwendig ist.

Zum anderen sind diese Fasern aber auch hitzeempfindlicher (insbesondere Elastan), das bei zu großer Hitzeeinwirkung seine elastischen Eigenschaften verlieren kann oder auch schrumpfen kann. Deswegen empfehlen wir zwei Vorgehensweisen:

- 1. Bei der Desinfektionswäsche chemische Desinfektionsverfahren vor Thermischen, bzw. Präparate mit niedrigeren Wirktemperaturen zu verwenden. Dies schont das Gewebe und die desinfizierende Reinigung ist dennoch wirksam.**
- 2. Pflege-Reinigung von desinfizierender Reinigung unterscheiden:**
zahlreiche unserer Kunden machen Unterschiede bei den Waschverfahren. Wurde die Bekleidung zwar im Dienst getragen, aber nicht kontaminiert, gibt der Mitarbeiter nach der Schicht

die Wäsche in einen separaten Behälter „Pflege oder Haushaltswäsche“. Hier kann dann mit reduzierter Temperatur (z.B. 30° oder 40°) und ohne Desinfektionswaschmittel eine normale Reinigung vorgenommen werden. Wurde die Wäsche hingegen im Patientenkontakt mit Körperflüssigkeiten beaufschlagt oder bestand Kontakt mit potentiellen Keimträgern, dann gehen die Wäschestücke in die Desinfektionswäsche.

Die Vorteile dieser Vorgehensweise liegen auf der Hand:

- das Wäschegut wird geschont (aus oben genannten Gründen doppelt gut)
- die Reinigungswirkung ist auch bei normaler Wäsche schon sehr gut
- die Umwelt wird geschont (weniger Energieverbrauch, weniger Chemie)
- spart Kosten

Trocknung

Neben der Frage der Wäsche stellt sich auch die Frage der Trocknung. Grundsätzlich kann unsere Bekleidung komplett an der Luft getrocknet werden, da Feuchtigkeit deutlich schneller als bei Baumwollfasern oder Mischgeweben angegeben wird. Aber natürlich ist auch die maschinelle Trocknung möglich. Hierbei sollte beachtet werden, dass immer Schon-trocknung mit niedrigen Temperaturen gewählt werden. Idealerweise deutlich unter 60° - besser unter 50° - v.a. bei elastanhaltigen Geweben.

Nachimprägnierung

Wir werden immer wieder gefragt, ob nachträgliche Imprägnierungen nötig sind. Nein! Unsere Softshell- und Einsatzjacken sind aus Laminaten gefertigt die eine Membrane als Nässesperre besitzen. Aufgrund dieser konstruktionsbedingten Wasserdichtigkeit (je nach Produkt) ist eine Behandlung mit wasserabweisenden Beschichtungen nicht nötig.

Bei unseren Einsatzhosen ist eine dauerhafte Gewebebeschichtung vorhanden, die aber deutlich länger hält als bei Baumwoll- oder Mischgeweben. Sollten die Schmutz- und wasserabweisenden Eigenschaften nach vielen Wäschen doch nachlassen, können sie eine einzelne Nachimprägnierung mit handelsüblichen Substanzen nach Anleitung durchführen.

Reflexstreifen

Oft stellt sich die Frage nach der Haltbarkeit und den Vorteilen von segmentierten, aufgeklebten statt aufgenähten Reflexstreifen wie wir sie ausschließlich verwenden. Hierzu ein paar Hintergrundinformationen:

Haltbarkeit: eine häufige Sorge ist, dass sich Reflexstreifen ablösen könnten. Bei unseren aktuellen Modellen mit unseren qualitativ hochwertigen Streifen sind Ablösungen praktisch ausgeschlossen, es sei den es handelt sich um einen Produktionsfehler beim Verarbeiten oder beim Material selbst. Korrekt verarbeitete Reflexstreifen halten mindestens so lange wie das restliche Produkt. Geht die Naht bei vernähten Streifen auf, so löst sich dieser auch unmittelbar.

Reflektierende Wirkung:

Eine andere Sache ist die mechanische Beanspruchung und damit verbundenes punktuell-liches Herausbrechen von Reflexpartikeln. Dieses Phänomen betrifft alle Reflexstreifen aus Glaskugelmateriale (matte Streifen). Qualitativ hochwertige Materialien (wie wir Sie verwenden) halten jedoch länger stand als minderwertiges Material. Natürlich unterliegen alle Reflexmaterialien dem Alterungsprozess durch Wäschen und andere mechanische Beanspruchung und werden auf Dauer „stumpf“ und verlieren damit auch ihre reflektierenden Eigenschaften. Ist dies der Fall, ist der Artikel am Ende der Lebensdauer angelangt und muss ausgetauscht werden.

Vorteile gegenüber genähten Streifen:

Grundsätzlich sind besonders segmentierte Reflexmaterialien durchgehend aufgenähten Streifen in folgenden Punkten überlegen:

- durch die dauerhafte, flächige Verbindung mit dem Hintergrundmaterial ergeben sich keine „Kammern“ wie bei genähten Streifen hinter der sich kontaminierte Flüssigkeiten ansammeln können.
- dank der Verklebung und Segmentierung sind unsere Reflexstreifen für den Träger fast nicht zu bemerken. Sie machen jede Bewegung wie der restliche Stoff mit und schränken nicht bei der Bewegungsfreiheit ein (gerade wichtig bei Stretch-Materialien)
- die Atmungsaktivität bleibt auch in den mit Reflexstreifen beklebten Zonen voll erhalten
- die Membrane wird nicht durch Nähte beschädigt und bietet keine weitere Angriffsfläche für Wasser und Flüssigkeiten

Pflege der Reflexstreifen

Um die Lebensdauer von Reflexstreifen zu erhöhen empfehlen wir folgende Punkte zu beachten:

- möglichst sparsame Desinfektionswäschen
- Wäsche gut auf „Links“ waschen
- Schonwaschgänge bzw. Schontrocknungsprogramme
- Wäscheartikel faltenfrei auf Bügeln lagern oder beim Zusammenfallen darauf achten nicht längs dem Streifen zu falten, sondern immer rechtwinklig zum Verlauf

Reparatur

Je nach Stelle und Artikel können einzelne Reflexstreifen Segmente (z.B. an besonders beanspruchten Stellen) nach mechanischer Beschädigung repariert werden. Hierfür schicken Sie uns das betroffene Stück ein. Andernfalls können Sie einzelne Streifen mit einem guten Bügeleisen auch selbst aufbringen. Gerne erhalten Sie hierzu eine detaillierte Anleitung von uns.

Wenn Sie diese Empfehlungen und Hinweise (in Verbindung mit der jeweiligen Gebrauchsanweisung) bei dem Umgang mit unseren Produkten beachten, dann sollten Sie im Rahmen der max. Lebensdauer der Bekleidung viel Freude mit der Funktion, Sicherheit und dem Tragekomfort haben.

Für Fragen, Reparaturen oder andere Serviceanliegen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.